CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Köln
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Schule und Weiterbildung
Dr. Helge Schlieben

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 07.10.2019

AN/1343/2019

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	07.10.2019

Prüfauftrag zur Modifizierung des Anmeldeverfahrens an Grundschulen mit dem Siegel Europaschule

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie, folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 07.10.2019 zu setzen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit das Anmeldeverfahren an Grundschulen, die mit dem Siegel „Europaschule“ ausgezeichnet sind, modifiziert werden kann, um den Schulen zu ermöglichen, mindestens 50% ihrer Klassen bilingual zu unterrichten.

Begründung:

Europaschulen zeichnen sich insbesondere dadurch aus, dass sie sich sehr intensiv um den interkulturellen Austausch bemühen. Grundvoraussetzung ist eine bilinguale Ausbildung, um die Kommunikation zu fördern. Die Europaschulen ermöglichen darüber hinaus muttersprachlichen Kindern ihre Muttersprache kompetent zu erlernen, was eine Grundvoraussetzung zum Erlernen der deutschen Sprache ist. Die Europaschulen erhöhen hiermit auch die Vielfalt in der Kölner Bildungslandschaft.

Die zurzeit starren Anmeldeverfahren an Grundschulen (Wohnortnähe ist entscheidend) erschweren vor allem beim Wandel des schulischen Einzugsgebiets, aber auch bei den aktuell steigenden Schülerzahlen die Bildung von bilingualen Klassen. Über Jahre erarbeitete Konzepte und aufgebaute Kooperationen sind gefährdet, wenn bilinguale Schüler aufgrund ihres Wohnorts keinen Schulplatz an einer bilingualen Schule erhalten und dort aufgrund des Ausbleibens der entsprechende Schüler keine Klassen mehr gebildet werden können.

Begründung der Dringlichkeit:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

Lino Hammer
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer

Ulrich Breite
Fraktionsgeschäftsführer